

## Allgemeine Hinweise

### Termin

Donnerstag, 29. April 2021

### Uhrzeit

14:30 – 17:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Online-Lernplattform ILIAS

### Teilnehmergebühren

€ 69,00	Mitglieder der Akademie
€ 85,00	Nichtmitglieder der Akademie
€ 59,00	Arbeitslos/Elternzeit

### Auskunft

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Ansprechpartnerin: Parisia Olube

Tel. 0251 929-2243

### Schriftliche Anmeldung erforderlich!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

[www.akademie-wl.de/app](http://www.akademie-wl.de/app)

[www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog](http://www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog)



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 5 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.

## Wissenschaftliche Leitung/Referenten

### Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. med. **Anton Gillessen**

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin  
Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup  
Westfalenstr. 109  
48165 Münster-Hiltrup

### Referenten

PD Dr. med. **Joachim Feldkamp**

Chefarzt, FA für Innere Medizin, SP Endokrinologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Endokrinologie, Diabetologie, Infektiologie, Klinikum Bielefeld Mitte, Teutoburger Straße 50  
33604 Bielefeld

Dr. med. **Christoph Haurand**

Gelsenkirchen, FA für Innere Medizin, SP Kardiologie, Chefarzt, Klinik für Innere Medizin und Kardiologie, Bergmannsheil Buer  
Schernerweg 4,  
45894 Gelsenkirchen

Univ.-Prof. Dr. med. **Eva Wardelmann**

Münster, FÄ für Pathologie, Direktorin, Gerhard-Domagk-Institut für Pathologie, Universitätsklinikum Münster  
Domagkstraße 17,  
48149 Münster

Dr. med. **Wolfgang Clasen**,

Münster, FA für Innere Medizin, SP Nephrologie, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin,  
Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup  
Westfalenstr. 109  
48165 Münster-Hiltrup

**BORKUM 2021**

**D I G I T A L**

75. Fort- und Weiterbildungswoche



## Hauptprogramm

HP 10

Was gibt es Neues in der Medizin? – Updates  
Wissenswertes für Hausärzte\_innen und interessierte  
Kliniker

# Die Kunst der Differenzialdiagnose Kasuistiken aus der Inneren Medizin

**JETZT DIGITAL!**  
als Webinar

Donnerstag,

**29. April 2021**

14:30 – 17:30 Uhr



## Hinweise

Sehr geehrte Damen und Herren,

Borkum 2021 wird digital.

Wie bereits 2020 ist die Durchführung der Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche in Präsenzform auch 2021 zu unserem großen Bedauern nun doch nicht möglich. Aufgrund der nach wie vor hochdynamischen Pandemieentwicklung haben wir uns nach Bewertung der aktuellen Lage dazu entschieden, die diesjährige Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche statt in Präsenz, in einem digitalen Online-Format durchzuführen. Die Akademie für medizinische Fortbildung hat im Laufe des letzten Jahres mit digitalen Veranstaltungsformaten viele und gute Erfahrungen sammeln können und ist somit bestens gerüstet für ein digitales Borkum 2021.

Das virtuell stattfindende Hauptprogramm beinhaltet neben der Veranstaltung **Die Kunst der Differenzialdiagnose – Kasuistiken aus der Inneren Medizin** Webinare zu folgenden Themenbereichen:

Update SARS-CoV-2 / Update DMP Diabetes / Der müde und erschöpfte Patient / Modernes Adipositasmanagement / Update Kardiologie / Update Neurologie / Update Gastroenterologie / Update Endokrinologie / Update Gynäkologie / Update Rheumatologie / Update Psychiatrie

Sie sind herzlich eingeladen, an den Webinaren im Rahmen des Hauptprogramms teilzunehmen. Wir werden alles daransetzen, den Teilnehmern\_innen auch im Rahmen eines digitalen Veranstaltungsformates ein gewisses Borkum-Feeling zu vermitteln. Lassen Sie sich also inspirieren, Teilnehmer der digitalen Veranstaltungsangebote zu sein und uns gemeinsam die Erfolgsgeschichte der Fort- und Weiterbildungswoche Borkum fortführen – wenn auch in diesem Jahr aus sicherer Distanz.

Mit freundlichen Grüßen



Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c.  
Hugo Van Aken  
Vorsitzender der Akademie für  
medizinische Fortbildung der  
ÄKWL und der KVWL

Elisabeth Borg  
Leiterin Ressort  
Fortbildung der  
ÄKWL

## Inhalt

### Die Kunst der Differenzialdiagnose – Kasuistiken aus der Inneren Medizin

In den Zeiten exponentiell wachsenden medizinischen Wissens ist es in der ärztlichen Praxis nicht einfacher geworden, den Überblick in Diagnostik und Therapie innerer Erkrankungen zu behalten. In der Veranstaltung stellen die Referenten\_innen spannende Kasuistiken vor, die gemeinsam mit den Teilnehmern\_innen gelöst werden. Zur Abstimmung kommt ein TED-System zum Einsatz.

#### Infektiologie

PD Dr. med. **Anton Gillessen**, Münster-Hiltrup

#### Kardiologie

Dr. med. **Christoph Haurand**, Gelsenkirchen

#### Nephrologie

Dr. med. **Wolfgang Clasen**, Münster-Hiltrup

#### Gastroenterologie

PD Dr. med. **Anton Gillessen**, Münster-Hiltrup

#### Diabetologie

PD Dr. med. **Joachim Feldkamp**, Bielefeld

#### Endokrinologie

PD Dr. med. **Joachim Feldkamp**, Bielefeld

#### Kommentierung der Kasuistiken aus pathologischer Sicht

Univ.-Prof. Dr. med. **Eva Wardelmann**, Münster

Im Laufe der Veranstaltung findet eine 15-minütige Pause, sowie im Anschluss eine Diskussion statt.

## Wissenschaftliche Leitung

### Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. med. **Anton Gillessen**,  
ehem. Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung FA für  
Innere Medizin, SP Gastroenterologie, ZB Infektiologie,  
Chefarzt, Klinik für Innere Medizin, Herz-Jesu-  
Krankenhaus Münster-Hiltrup

#### Voraussetzungen für die Teilnahme:

- ▶ eine stabile Internetverbindung
- ▶ die aktuellste Version der Browser Mozilla Firefox, Google Chrome oder Microsoft Edge, bzw. Safari bei iOS
- ▶ ein funktionierendes Audiosystem (z. B. Kopfhörer)
- ▶ ggf. eine Webcam und/oder ein Mikrofon

#### Hinweis

Das Webinar schließt mit einer Lernerfolgskontrolle über die ILIAS-Lernplattform ab.

Nähere Informationen zum gesamten Hauptprogramm finden Sie unter:

[www.akademie-wl.de/hauptprogramm](http://www.akademie-wl.de/hauptprogramm)



Das Update Gastroenterologie findet mit freundlicher Unterstützung der pharmazeutischen Industrie statt.